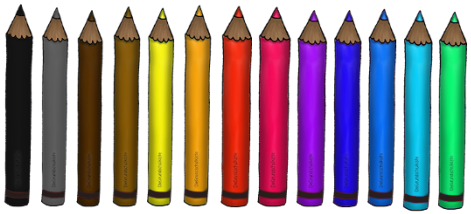
Wir denken, dass Lernen in der Schule mit Freude und Neugier begonnen und für jedes Kind möglichst erfolgreich weitergeführt werden sollte. Viele Kinder sind richtig gespannt auf die Schule, andere sind etwas ängstlich, weil sie nicht wissen, was auf sie zukommt oder sie etwas über die Schule gehört haben, das ihnen nicht gefällt. Erklären Sie **sachlich**, was die Kinder in der Schule machen: z.B. lesen, schreiben, malen, singen, Sport treiben, rechnen, Sachen untersuchen, ...

Und ganz wichtig:

Freuen Sie sich mit Ihrem Kind auf die Schule!



Alle Informationen zur Kooperation gibt es für Sie zum Nachlesen auf:

www.berkenschule.de

oder unserem Padlet

Berkenschule

GRUNDSCHULE • WERKREALSCHULE

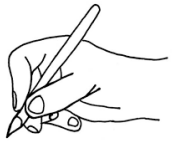
Bald geht es los!

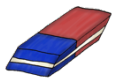
Ein kleiner Elternratgeber für einen gelingenden Schulstart!

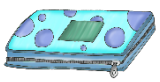
Bald wird Ihr Kind ein Teil unserer Schulgemeinschaft. Sicherlich freut es sich schon sehr darauf, endlich ein Schulkind zu sein!

Für einen gelingenden Start, sollte ein Schulanfänger…

- ✓ … sich sicher bewegen können.
- ✓ … sich im Raum orientieren und Raumlagen bezeichnen können (oben, unten, vorne, hinten,…)
- ✓ … den Stift richtig halten können.
- ✓ … mit Schere und Kleber umgehen können.
- ✓ … wichtige Farben und Formen kennen.
- ✓ … sich für Schreiben, Lesen, Buchstaben, Ziffern und Zahlen interessieren.
- ✓ …verständlich in vollständigen Sätzen sprechen und zuhören können.
- ✓ … verständlich erzählen können (von Erlebnissen, Geschichten nacherzählen).
- ✓ … erste Gesprächsregeln beachten können.
- ✓ … kurze Sprüche, Verse oder Gedichte auswendig nachsagen können.
- ✓ … den eigenen Namen und die Adresse kennen.
- ✓ … eine Zahlvorstellung haben und kleine Mengen bestimmen können (z.B. Würfelbilder, Fingerbilder, „Wie viel brauchen wir von…?“.
- ✓ … über eine längere Zeit bei einer Sache bleiben.
- ✓ … neugierig sein (Warum-Fragen stellen).
- ✓ … kleinere Arbeitsaufträge verstehen und ausführen.
- ✓ … sich an Regeln halten können (im Alltag als auch im Spiel).
- ✓ … gerne bauen, basteln, spielen – allein und in der Gruppe!





So können Sie Ihr Kind unterstützen

- Machen Sie aus dem Kinderzimmer kein Klassenzimmer. Fördern Sie Ihr Kind, indem sie sein Selbstvertrauen, seine Neugier und seine Gemeinschaftsfähigkeit stärken.
- Üben Sie das An- und Ausziehen und das Schuhe binden.
- Lassen Sie Ihr Kind immer wieder kleine Besorgungen erledigen und im Haushalt mithelfen.
- Gemeinsames Spielen. Bitte zeigen Sie ihrem Kind auch, wie man gelassen verliert.
- Halten Sie Ihr Kind dazu an, angefangene Arbeiten fertigzustellen und nach dem Spielen aufzuräumen.
- Schränken Sie den Fernsehkonsum, das Spielen am Computer, an Spielekonsolen, Smartphones und Tablets auf ein Minimum ein.
- Fordern Sie Ihr Kind! (Probleme nicht immer gleich aus dem Weg räumen)
- Schicken Sie Ihr Kind regelmäßig in den Kindergarten. Auch die Freispielzeiten sind für die Kinder und die ErzieherInnen wichtig.
- Achten Sie auf geregelte Schlafens- und Aufstehzeiten, insbesondere in den Wochen vor dem Schulstart.
- Lesen Sie Ihrem Kind regelmäßig vor.
- Lautieren statt Buchstabieren!
- Grundregeln der Hygiene einüben (Toilette, Hände waschen, …)
- Üben Sie den Schulweg zu Fuß (auch einmal allein gehen lassen). Verzichten Sie auf das Auto! Frische Luft und Bewegung tun gut und wecken auf!
- Drohen Sie nicht mit der Schule und bauen Sie keinen Lerndruck auf.